

www.aerztezeitung.de

ÄRZTE & ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

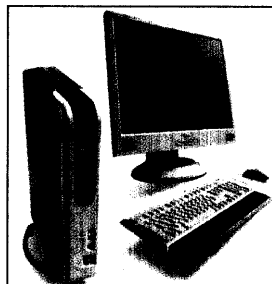
DIENSTAG 8. NOVEMBER 2005



Plädoyer für Tests auf Nephropathie

Die Deutsche Diabetes-Gesellschaft plädiert dafür, bei Diabetikern jährlich auf Mikroalbuminurie zu testen. Die Progression des Nierenschadens ist zu bremsen.

MEDIZIN 11



Günstige Alternative zum PC-Arbeitsplatz

Nicht an jedem Computer-Arbeitsplatz muß ein PC stehen. Günstige und wartungsarme Thin Clients oder Tablet-PC sind ernstzunehmende Alternativen.

WIRTSCHAFT 16

TIP DES TAGES

Mieterhöhungen sind stets zu prüfen

Kollegen, die Praxisräume oder eine Wohnung gemietet haben, sollten im Fall einer Mieterhöhung stets prüfen, ob alles Rechtens ist. Denn: Zahlen sie die verlangte Miete, können sie das im Nachhinein nicht rückgängig machen – auch wenn das Mieterhöhungsschreiben formale Fehler enthielt und sie deswegen gar nicht hätten zahlen müssen. Nach einem Urteil des Bundesgerichtshofs gelten die Überweisungen als stillschweigende Zustimmung. Davon gibt es nur eine Ausnahme: Geld zurück erhalten Ärzte in solchen Fällen nur, wenn Vermieter aufgrund rechtswidriger Erhöhungsklauseln im Vertrag die Miete anheben. (Az.: VIII ZR 182/04)

HINTERGRUND

Überangebot bei Immobilien

Honorarbonus für eine Schmerztherapie, die schnell erfolgreich ist

IV-Vertrag für Rückenschmerz-Patienten gestartet

STUTTGART (mm). Erfolgreiche Schmerzspezialisten sollen künftig von der Kasse mit einem Bonus belohnt werden. Gelingt es den Schmerzspezialisten nicht, bislang chronisch kranke Rückenschmerz-Patienten innerhalb kurzer Zeit wieder fit für das Arbeitsleben zu machen, dann kann ihre extrabudgetäre Vergütung auch gekürzt werden.

Einen entsprechenden Vertrag zur integrierten Versorgung von Patienten mit Rückenschmerzen hat

geschlossen. Fünf Schmerzzentren in Chemnitz, Köln, Wiesbaden, Göppingen und Bremen sind während der Pilotphase an dem Vertrag beteiligt.

Ziel des neuartigen Pilotprojektes ist es, daß bereits nach vier Wochen – spätestens aber nach acht Wochen – der Behandlungserfolg nachweisbar ist. Die Vergütung – genaue Zahlen nennen die Vertragspartner nicht – orientiert sich an den Kosten die sonst für eine stationäre Rehabilitationstherapie angefallen wären, so die TK.

Chronisch kranke
Arbeitsplatz

„...tig“, erläutert
Gerhard M...